



IM – Inländische Mission  
MI – Mission Intérieure  
MI – Missione Interna  
MI – Missiun Interna

Zug, 28. Dezember 2012

## 150 Jahre Inländische Mission

### Die Schweizergarde würdigt die Solidarität der Schweizer Katholiken

**Mit einem Festakt in Rom mit Beteiligung der Schweizergarde feiert die Inländische Mission (IM) am 6. Januar 2013 den Auftakt ihres 150-Jahr-Jubiläums. Gleichentags stimmen über 230 Schweizer Pfarreien in allen Landesteilen um 13 Uhr in ein aussergewöhnliches Solidaritätsgeläut ein.**

Läuten die Kirchenglocken ausserplanmässig, kündigen sie ungewöhnliche Ereignisse an – bedrohliche, aber auch besonders erfreuliche: Am 6. Januar 2013 um 13 Uhr setzen über 230 Pfarreien in allen Landesteilen mit einem zehnminütigen Solidaritätsgeläut ein klangvolles Zeichen der Verbundenheit. Damit gedenken sie der Solidarität unter Katholiken, die sich mit Hilfe der Inländischen Mission gegenseitig unterstützt haben: Seit der Gründung des Hilfswerks im Jahr 1863 wurden rund 1'900 Kirchenrestaurierungs- und Seelsorgeprojekte in Schweizer Pfarreien ermöglicht.

**Teilnehmerliste des Solidaritätsgeläuts: [www.im-solidaritaet.ch/jubilaeum-medien](http://www.im-solidaritaet.ch/jubilaeum-medien)**

#### **Festakt mit der Schweizergarde**

Gleichentags erweist die Schweizergarde in Rom den hiesigen Katholiken ihren Dank an einem feierlichen Festakt. Die Kapelle der Schweizergarde, San Martino degli Svizzeri, ist das einzige Projekt ausserhalb der Schweiz, das je von der Inländischen Mission unterstützt wurde. Um 13 Uhr stimmt San Martino degli Svizzeri ebenfalls ein Solidaritätsgeläut an.

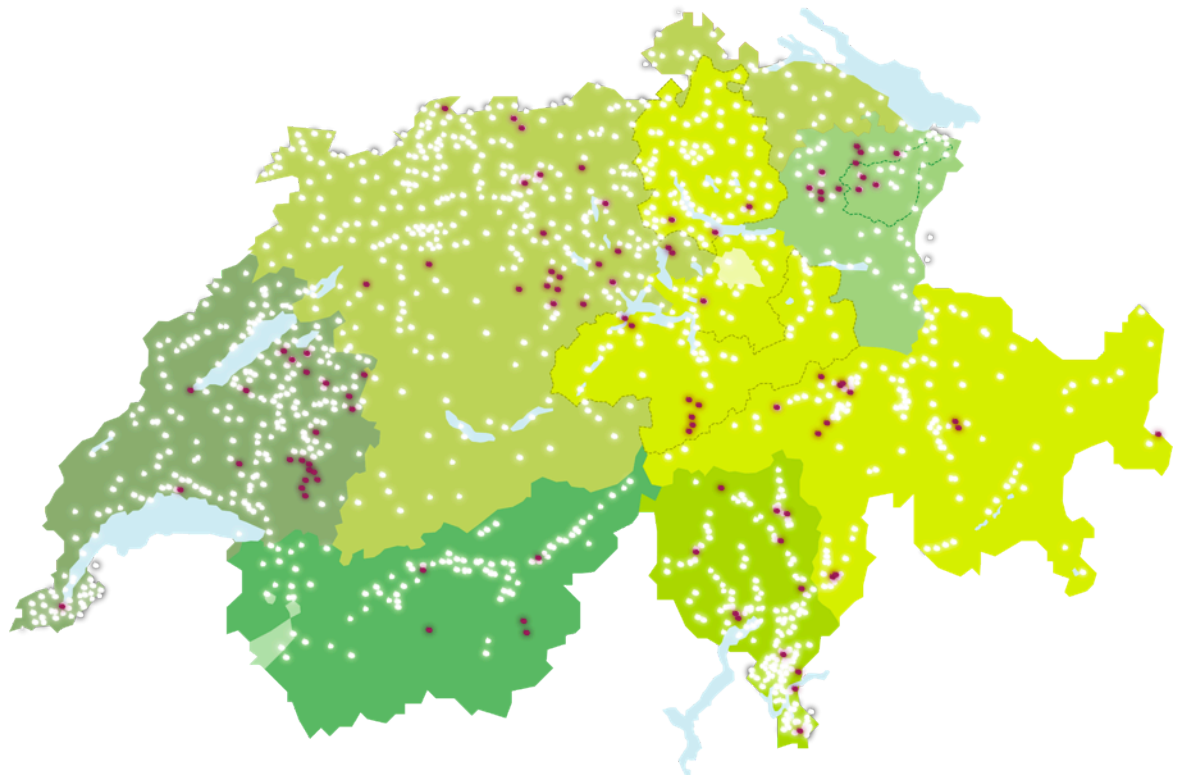
#### **«Freiwilliger Finanzausgleich» unter den Schweizer Katholiken**

1863 zur Unterstützung von Katholiken in der protestantischen Diaspora gegründet, engagiert sich die Inländische Mission seit 150 Jahren für den sozialen Zusammenhalt unter den Schweizer Katholiken. Heute sind es vor allem finanzschwache Pfarreien in Rand- und Bergregionen, denen die Inländische Mission Hand bietet: Die Kirche ist dort noch der Mittelpunkt des Dorflebens, ihr kostspieliger Erhalt ist für die kleinen Gemeinden mit ihren wenigen Hundert Einwohnern aber nicht ohne fremde Hilfe zu schaffen. Weiter unterstützt die Inländische Mission Seelsorgeprojekte in bedürftigen Pfarreien und in der Behinderten-, Schul- oder Familienseelsorge. Die Hilfeleistungen der Inländischen Mission werden durch Spenden und Gottesdienstkollekten am Dreikönigstag und Betttag finanziert.

**Auskünfte erteilt:** Andreas Rellstab, Mitglied der IM und Pfarrer in Zizers (GR):  
Tel. 081 322 24 42

**Mehr über die geplanten Jubiläumsaktivitäten: [www.im-solidaritaet.ch/jubilaeum](http://www.im-solidaritaet.ch/jubilaeum)**





Jeder weisse Punkt steht für eines der gut 1'900 Projekte, welche die Inländische Mission in den letzten 150 Jahren unterstützt hat. Die violett markierten Pfarreien beteiligen sich am Glockengeläut zum Dreikönigstag 2013 (Stand Ende Dezember 2012).